



Kurz-Protokoll der 90. Delegiertenversammlung vom 5. März 2017

Ort:	Restaurant Otello, Chur	
Beginn:	10:04 Uhr	
Ende:	11:37 Uhr	
Einladungen:	210 Mitglieder und 19 Gäste wurden persönlich eingeladen	
Anwesend:	gemäss Präsenzlisten	(44 Mitglieder und 9 Gäste)
Entschuldigt:	gemäss Liste	(53 Mitglieder und 5 Gäste)

1. Begrüssung

Nachdem elf Mitglieder mehr als angemeldet erschienen sind, mussten mehr Stühle organisiert werden. Dann konnte unser Präsident Andreas Zähler alle Anwesenden zur 90. Delegiertenversammlung, welche vom KZV Chur organisiert wurde, mit folgenden Worten begrüssen:

Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun soll. Der eine war gestern, der andere ist morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Diskutieren, zum Entscheiden treffen und in erster Linie zum Leben ist. (Zitat von Markus Vogel)

Namentlich unsere Gäste:

Gion Gross; EE-Präsident und Redaktor Tierwelt

Sidonia Ronchis; Ehrenpräsidentin

Regula Wermuth, Kleintiere Schweiz (Vizepräsidentin)

Patricia Kelch; Fellnähen Schweiz (Präsidentin)

Clemens Mannhart; Kleintierzüchter Kanton St. Gallen (Präsident)

Andreas Zindel, Glarner Verband für Kleintierzucht (Präsident)

Hermi Egger; Liechtensteinischer Ornithologischer Landesverband (Obmann Geflügel)

Karin Starkermann, Kleintiere Schweiz, (Sekretariat)

Astrid Spiri, Rassekaninchen Schweiz (Nachwuchs/Europa)

Michell Russi, Bündner Tagblatt

Urs Marti; Stadtpräsident von Chur, Beno Büchel LOV, Hampi Hitz Beider Appenzell und Valentin Luzi ALG mussten sich für die Versammlung entschuldigen, sowie weitere Gäste und Mitglieder.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen rechtzeitig erfolgt sind und erkundigt sich nach Änderungen oder Ergänzungen zur Traktandenliste. Das Wort wird nicht verlangt, somit kann die DV wie geplant durchgeführt werden.

2. Wahl der Stimmezähler, Feststellen der Präsenz

Als Stimmezähler wird Cornelia Rodigari vorgeschlagen und gewählt.

Der Aktuar Gian Marco Näf verteilt 31 von 36 mögliche Stimmkarten. Das absolute Mehr liegt bei 16 Stimmen.

3. Protokoll der DV vom 5. März 2016 in Flums

Das Protokoll ist in den Verbandsnachrichten der Tierwelt Nr. 18/2016 vom 16.05.2016 und auf der Homepage gemäss Statuten veröffentlicht worden. Im Art. 17. steht: „Erfolgen während der vierzehntägigen Frist keine Einwände, so gilt es als genehmigt“. Es sind keine Einwände eingegangen, und das genehmigte Protokoll verdankt der Präsident dem Aktuar Gian Marco Näf.

Regula Wermuth, Vizepräsidentin Kleintiere Schweiz erhält das Wort:

Sie informiert uns über die Aktualitäten bei Kleintiere Schweiz

- Dank für Einladung und Zusammenarbeit

- Ausstellungswesen prüfen und überdenken, neues Konzept

- Neugestaltung der Tierwelt (neues Layout, Familienfreundlich)

- Umgangskultur (Respekt-Toleranz-Höflichkeit)

- Ausblick = Weiterentwicklung Zertifizierung, Strukturen bei KT Schweiz (Finanzen, Mitgliederschwund)

- Neuigkeiten sind laufend auf der Homepage ersichtlich



4. Mutationen

Vorstandsänderungen bei Kleintiere Mittelbünden, neu ab 24. Februar 2017 ist Christian Buchli Präsident, Joannes Fried Vizepräsident und Andreas Liesch Kassier

Der Französisch Widderklub Gruppe Graubünden hat per Ende 2016 den Austritt aus dem BKV eingereicht.

Im letzten Verbandsjahr haben uns für immer verlassen:

06.01.2016	Tina Tschärner (Kleintiere Mittelbünden)
28.03.2016	Erika Rey (FNG Calanda)
07.05.2016	Clemens Wellinger (KT Mittelbünden)
16.08.2016	Christina Rhyner (BW+WW Klub)
02.10.2016	Johann Serena (KT Südbünden)
05.10.2016	Arnold Stadler (KZV Chur und BW+WW Klub)
29.11.2016	Hans Bieler (Ehrenmitglied BKV und Mitglied in diversen Vereinen und Klubs)

Der Präsident bittet die Anwesenden, sich zu erheben und den Verstorbenen zu gedenken.

5. Abnahme Jahresgeschäfte

a) Jahresbericht des Präsidenten

Liliane Rietberger stellt den Jahresbericht des Präsidenten zur Diskussion. Ohne Einwände wird der Bericht angenommen und Andreas Zähler für seine Arbeit gedankt.

b) Jahresbericht der Obmänner

Auch diese Berichte werden von der Versammlung ohne Einwände mit Applaus genehmigt.

c) Jahresrechnung

Die Jahresrechnung ist im Jahresbericht 2016 ersichtlich. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn ab. Dieser wurde mit dem Vereinsvermögen verrechnet. Niemand verlangte nähere Auskünfte von der Kassierin Liliane Rietberger.

d) Revisorenbericht

Die Revisoren Marco Giannini und Pierre-Alain Jeanneret vom KZV Chur haben die Jahresrechnung am 23. Januar 2017 geprüft. Sie beantragen der Versammlung, diese zu genehmigen und die Verantwortlichen unter Verdanken der korrekten Ausführung zu entlasten.

Die Versammlung genehmigt ohne Gegenstimme die Rechnung, den Revisorenbericht und erteilt dem Vorstand Decharge.

e) Festlegung Mitgliederbeitrag, Jahresentschädigung Vorstand

Der Präsident wünscht von der Versammlung die Festlegung des Mitgliederbeitrages von Fr. 6.- pro Mitglied und die Jahresentschädigung vom Vorstand von pauschal Fr. 150.- pro Person zu bestätigen. Die Delegierten sind damit einverstanden.

f) Festlegung der Ausstellung für den Bündnermeistertitel

Kaninchen und Geflügel: Glarner-Bündner Kleintierausstellung in Näfels am 13.+14.01.2018

Tauben: 96. Schweizerische Taubenausstellung in Fribourg am 5.-7.01.2018

Jugendmeister Kaninchen und Geflügel: ebenfalls in Näfels

Jugendmeister Tauben: 96. Schweizerische Taubenausstellung in Fribourg am 5.-7.01.2018

Jugendmeister Meerschweinchen: voraussichtlich auch in Näfels, Eliane Fried klärt die Teilnahme mit Walter Stucki

6. Wahlen

a) Obmann Kaninchen

Trotz Suche und Aufruf vorgängig an Vorstände, sowie an der DV konnte noch kein neuer Obmann Kaninchen gefunden werden. Auch aus der Versammlung meldet sich niemand für dieses Amt.

b) Jung- und Neuzüchterbetreuer / -in

Andreas Zähler spricht direkt Jakob Willi an, weil er bereits die einzigen Jungzüchter bei Kleintiere Mittelbünden betreut. Nach kurzem zögern und nach einem kräftigen Applaus der Versammlung übernimmt Jakob Willi zum 3. Mal dieses Amt.

7. Verleihung der Wanderpreise

An der 44. Bündner Glarner Kantonalen Kleintierausstellung vom 6.-8. Januar 2017 in Cazis wurden alle Bündnermeister ermittelt und Andreas Zähler übergibt den Jungzüchtern den Becher und einen Bon fürs Mittagessen.

Als **Jugendmeisterin Kaninchen** kann Mia Rodigari aus Domat/Ems mit Bartkaninchen den Zinnbecher entgegennehmen.

Jugendmeister Geflügel konnte keiner ermittelt werden, weil die Vogelgrippe keine Ausstellungen erlaubte.

Obwohl das Reglement noch keine Sparte **Meerschweinchen** kennt, überreicht der Vorstand dem Jungzüchter José Carlos Giger aus Chur ebenfalls einen Zinnbecher.

Bündnermeister Kaninchen

Gian Marco Näf gratuliert Armin Giger aus Arosa. Er gewann den Titel mit Russen.

Der **Bündnermeister Geflügel** konnte dieses Jahr nicht vergeben werden. Wegen der Vogelgrippe durfte kein Geflügel ausgestellt werden.

Die Zinnkanne bleibt bei Johannes Grass aus Klosters.

Das Band für den **Bündnermeister Tauben** gewann Sascha Camastral aus Felsberg mit den Indischen Pfautauben.

Gian Marco gratuliert der Fellnähergruppe Calanda für die Auszeichnung "Beste Gruppenarbeit" mit 98.0 Punkten an der Bewertungsschau 2017 in Cazis mit ihrer Präsentation "Calanda-Wald".

8. Ehrungen

Andreas Zähler erwähnt die Veteranen vom 2016, welche im Jahresbericht 2016 aufgelistet sind.

Andreas Zähler dankt Cornelia Rodigari für die Organisation der Ausstellung in der Bündnerarena in Cazis. Er überreicht ihr einen Korb mit Bündnerspezialitäten.

9. Anträge

a) Anpassung Reglemente Bündner Kantonsmeisterschaft Geflügel, Kaninchen und Jugend

Andreas Zähler erklärt die Änderungen und Vereinheitlichungen. Ohne Wortmeldungen der Versammlung werden alle drei Reglemente einstimmig angenommen.

Heinrich Niederklopper wird dem BKV-Vorstand das Reglement der Taubenbewertung übergeben, damit ab 2018 das Band, welches vom BKV bezahlt wird, dem Sieger auch an der DV überreicht werden kann.

10. Termine

Diese sind im Jahresbericht 2016 ersichtlich.

An den Delegiertenversammlungen der Fachverbände und an der Delegiertenversammlung von Kleintiere Schweiz am Wochenende 10. + 11. Juni wird ein Teil des Vorstandes teilnehmen.



Am 2. September 2017 organisiert der BKV den Weiterbildungstag. Der genaue Ort muss noch festgelegt werden. Als Referentin konnte Lisa Leicht mit dem TTouchkurs für alle Kleintiere gebucht werden.

Am 9. September 2017 findet die Herbsttagung von Rassekaninchen Schweiz in Schenkon statt.

Die 91. Delegiertenversammlung 2018 wird von Kleintiere Mittelbünden am 4. März 2018 organisiert.

11. Verschiedenes

Weil niemand das Wort verlangte, übergibt Andreas Zähler den Gästen das Wort:

Clemens Mannhart; Kleintierzüchter Kanton St. Gallen (Präsident)
betreffend der Anfrage von Lieni Weber für Anschluss der Bündner Geflügelzüchter an der St.Galler-Kantonalen gibt er folgende Information: 2017 in Flums hat es keinen Platz und die nächste ist in zwei Jahren (2019). Für diese gibt es noch keinen Organisator. Er dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht alles Gute in Haus und Stall.

Andreas Zindel, Glarner Verband für Kleintierzucht (Präsident)
Dankt für die Einladung und die wieder aufgenommene Zusammenarbeit. Die gute Ausstellung in Cazis zeigte dies deutlich. Im 2019 ist die Glarner Kantonale in Glarus-Süd, wo wir auch eingeladen sind.

Astrid Spiri, Rassekaninchen Schweiz (Nachwuchs/Europa)
Sie überbringt die Grüsse von Rassekaninchen Schweiz und informiert
- Jungtierschauen unbedingt melden, damit diese in der Tierwelt publiziert werden können
- Die Jungtiere sollten geimpft werden und mit dem jeweiligen Veterinäramt die Auflagen besprechen
- Es wird wieder ein Expertenlehrgang geplant, Interessenten sollen sich bei Stefan Rötliberger melden
- Die Schweizerische Kleintierausstellung 2018 in Fribourg sucht Helfer

Gian Marco Näf weist darauf hin, dass die Einzeldosen der Impfung um ein vielfaches teurer sind und Rassekaninchen Schweiz diese Information wissentlich verschweigt. Er hatte als einziger im Oberengadin 18 Tiere impfen lassen und eine Rechnung vom Tierarzt von Fr. 26.- pro Tier erhalten! Nach einer kurzen, heftigen Diskussion konnte das Wort an

Cornelia Rodigari, OK Präsidentin Kantonale Cazis übergeben werden
- mit einem kurzen Rückblick bedankt sie sich bei allen Helfern und für den überreichten Korb.
- zuerst erwähnt sie das unerfreuliche: Keine Anwesenheit und Berichterstattung von Tierweltredaktion, viel weniger Tiere als erwartet, nicht nur wegen Vogelgrippe und Impfpflicht der Kaninchen
- erfreut hat sie die vielen Meldungen in den Regionalmedien und im Radio Rumantsch / die Lokalitäten waren super / die starke Unterstützung von Rassetauben Schweiz / die erste Meerschweinchen Bewertung in Graubünden / die tolle Präsentation der Fellarbeiten in der Arena

Mia Rodigari (Jungzüchterin) dankt herzlich, dass sie hier sein darf.

Hermi Egger; Liechtensteinischer Ornithologischer Landesverband (Obmann Geflügel)
- weist auf den öffentlichen Vortrag über die Vogelgrippe am 28. April in Balzers hin.

Pia Giger, Arosa, macht ein Kompliment dem Vorstand für die schönen Hemden

Andreas Zähler bittet um Vorschläge der Mitglieder für den WBT oder sonstigen Anlässen.
Cornelia Rodigari macht dem Vorstand für den letzten und diesen WBT ein Kompliment für die Themenauswahl.
Abschliessend bedankt er sich beim KZV Chur für die Organisation der DV, der Kassarevision und dem anschliessenden Apero.

Andreas schliesst die 90. Delegiertenversammlung um **11:37 Uhr**.

Samedan, 17. März 2017 Der Aktuar: Gian Marco Näf